

4. CSA Konferenz 14. November 2020



Ein Abbild von Gottes Erlösung

Wann:

Samstag 14. November 2020

09.00 - 17.00 Uhr

Wo:

Evangelisch-methodistische Kirche

Effingerweg 2

5000 Aarau

Kosten:

Pro Person CHF 90.-, pro Ehepaar CHF 150.-. Der

Beitrag ist an der Tageskasse bezahlbar.

Eingeschlossen in dieser Konferenzgebühr sind

Mittagessen, Znüni, Zvieri sowie Kaffee, Tee und kalte Getränke.

Anmeldeschluss:

Aus organisatorischen Gründen sind wir um eine baldige Anmeldung dankbar, jedoch spätestens bis am 02. November 2020.

Veranstalter:

Christliche Fachstelle für Ehe, Familie, Erziehung und Lebensberatung

Die Anmeldung zur CSA Konferenz sowie Informationen zur Fachstelle und zur Seelsorgeausbildung CSA finden Sie unter www.christlichefachstelle.ch oder

Tel. 062 823 90 77

Eric Sollberger hat nach dem Studium der Jurisprudenz einige Jahre im Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen (BESJ) gearbeitet. Heute ist er Pastor in der Freien Missionsgemeinde Kollbrunn. Nicht nur die Theologie macht ihm Freude, er liebt es auch in der Natur unterwegs zu sein. Er ist schon ein Vierteljahrhundert mit Karin verheiratet, gemeinsam haben sie vier Kinder.



"Liebi chunnt und Liebi geit?" - Scheidung und Wiederheirat

Ehen scheitern, und leider sind davon auch christliche Ehepaare nicht ausgenommen. Viel Leid und Not ist damit verbunden, ausserdem erheben sich gewichtige Fragen: Erlaubt die Bibel die Scheidung? Und wenn ja, dürfen Geschiedene wieder heiraten? Wer sich in der christlichen Literatur umsieht, findet eine grosse Bandbreite an Antworten, es ist gar nicht einfach, sich in diesem Wirrwarr von Meinungen zurechtzufinden. Wir wollen miteinander in der Bibel forschen und auch einen Blick in die Kirchengeschichte werfen, um ein bisschen Licht in die Diskussion zu bringen.



Beat Tanner ist seit 20 Jahren mit Annerös verheiratet und seit fast 30 Jahren als Seelsorger tätig. Zusammen führen sie die Christliche Fachstelle für Ehe, Familie und Erziehung in Aarau sowie die zweijährige Christliche Seelsorgeausbildung.



Die Ehe - Gottes Offenbarung für die Gemeinde und die Welt

Die Ehe ist die älteste soziale Gemeinschaft in dieser Welt. In den zwei ersten Kapitel der Bibel sind alle notwendigen Informationen über Ehe und Familie zu finden. Die Ehe zwischen Mann und Frau ist in jeder Kultur in irgend einer Form institutionalisiert und bildet die Grundlage für das menschliche Zusammenleben. Die Ehe ist aber auch eine Offenbarung Gottes und sein Erlösungswerk in

Christus. Wir wollen darüber nachdenken, was dies für unsere Ehe und die Erziehung unserer Kinder zu bedeuten hat.



Samuel Sommer ist seit 20 Jahren verheiratet mit Sylvia. Sie haben fünf Kinder im Alter zwischen 10 und 19 Jahren. Er ist Pastor der FMG Oberburg-Burgdorf und der FMG Wynigen.



Das wunderbare Geheimnis der Ehe - Ehe im Licht von Epheser 5,21-33

Gott muss Romantiker sein! Wie sonst könnte es sein, dass die intimste menschliche Gemeinschaft, die Ehe zwischen Mann und Frau, auf wunderbare Weise ein Geheimnis entfaltet: In der Ehe erleben wir etwas von der Liebe unseres Erlösers zu seiner Gemeinde und der liebevollen Antwort der Gemeinde ihrem Erlöser gegenüber. Im Unterschied zur menschlichen Romantik liegt in Gottes Evangelium die Kraft, unter den real existierenden Bedingungen der gefallenen Schöpfung und der Sündhaftigkeit beider Ehepartner die Ehe, verankert in Gottes Bund der Gnade, zu einer Quelle der Freude, des Vertrauens und der Liebe zu machen. Wie? Gott zeigt uns hier den Weg. Weil er uns liebt. Und weil er die Ehe erfunden hat.

Ingo Krause, ist seit 24 Jahren mit Katharina verheiratet. Sie haben vier Kinder. Im Hauptberuf ist Ingo Krause Schulleiter der August-Hermann-Francke-Gesamtschule in Detmold (www.ahfs-detmold.de). Daneben ist er Autor, Referent für Familien- und Männerthemen. Mit seiner Frau zusammen helfen sie in der Ehesorge in Not geratenen Ehen.



Als Ehepaar Stürme überstehen mit Christus im Zentrum

Dass Ehepaare in Krisen geraten und ihre Beziehung in Gefahr steht, scheint ein uraltes Thema der Bibel zu sein. Stellte der Sündenfall im Garten Eden nicht schon die erste Ehekrise dar? Trotzdem hielt diese Ehe. In diesem Vortrag wird uns anhand biblischer Krisen-Paare aufgezeigt, mit welcher Haltung sie die Stürme ihrer Beziehung und ihres Lebens überstanden haben und wie sie den ungöttlichen Gedanken der Ehescheidung gar nicht erst aufkommen ließen. Im Fokus werden Männer und Frauen stehen, die ihr Lebensschicksal nicht einfach hinnahmen, sondern es als Werkzeug Gottes sahen, mit dem er ihr Leben zu seiner Ehre formte.

